Frühe Bildschirmzeit – großes Risiko für Lesefähigkeit und Mathematikverständnis

geschrieben von Redakteur | Oktober 30, 2025



Eine kanadische Langzeitstudie zeigt: Kinder, die im Vorschulalter viel Zeit vor Bildschirmen verbringen, schneiden später in Lesen und Mathematik schwächer ab. Besonders bei Mädchen steht häufiges Spielen mit Videospielen mit geringeren Testergebnissen in Verbindung.

Studie warnt: früh am Smartphone – später in der Krise

geschrieben von Redakteur | Oktober 30, 2025



Eine internationale Studie warnt: Früher Smartphone-Konsum erhöht das Risiko für psychische Störungen. Dennoch setzen manche Kitas in Deutschland bereits in U3-Gruppen auf Tablets – ein international kaum verbreiteter Weg, der Fragen aufwirft.

Zu viel Bildschirmzeit bringt Kinder um den Schlaf

geschrieben von Redakteur | Oktober 30, 2025



Je mehr Zeit Kinder und Jugendliche vor dem Bildschirm verbringen, desto schlechter schlafen sie. Das berichtet die Stiftung Kindergesundheit. Sie verweist auf aktuelle Studien, die belegen, dass intensiver Medienkonsum nicht nur den Schlaf, sondern auch die Lernfähigkeit beeinträchtigt.

Studie: Bildschirmzeit macht das Hirn kaputt

geschrieben von Redakteur | Oktober 30, 2025



Laut einer Analyse der Daten aus 23 Jahren Neuroimaging-Forschung kommen Forscher zu dem Ergebnis, dass die Zeit, die Kinder vor Bildschirmen verbringen, messbare und langfristige Auswirkungen auf die Gehirnfunktion hat. Umso unverständlicher, dass zahlreiche Träger von Kindertageseinrichtungen, Bildschirmgeräte sogar in Kinderkrippen einsetzen.

Jedes zweite Kind verbringt zu viel Zeit vor dem Bildschirm

geschrieben von Redakteur | Oktober 30, 2025



52 Prozent der Kinder im Alter zwischen vier und sechs Jahren verbringen zu viel Zeit vor dem Bildschirm. Ein Grund dafür: Eltern begrenzen die Bildschirmzeit ihres Nachwuchses immer seltener. Das sind zwei Ergebnisse der aktuellen AOK-Familienstudie.

Bildschirmzeit: Eltern erkennen Problem nicht

geschrieben von Redakteur | Oktober 30, 2025



Die Zahl der Kurzsichtigen wächst weltweit. Eine der Ursachen ist die intensive Bildschirmnutzung von Kindern und Jugendlichen. Eine US-Umfrage zeigt, dass viele Eltern das Problem gar nicht erkennen. Und dabei ist Kurzsichtigkeit nur ein Problem, das sich durch Bildschirmnutzung ergibt.

Grundschulkinder und Jugendliche rund 111 Minuten täglich im Netz

geschrieben von Redakteur | Oktober 30, 2025



Chatten, Videos schauen, Informationen suchen: So gut wie alle Kinder und Jugendlichen zwischen sechs und 18 Jahren (98 Prozent) nutzen ein Smartphone oder Tablet. Selbst die Jüngsten zwischen sechs und neun Jahren (95 Prozent) nutzen zumindest eines dieser beiden Geräte.

Kleinkinder nicht an den Bildschirm!

geschrieben von Redakteur | Oktober 30, 2025



Dass Kleinkinder wirklich nichts mit Bildschirmen zu tun haben sollten, ist eigentlich ein alter Hut. Dass Kindergartenkinder maximal 30 Minuten vor dem Bildschirm verbringen sollten, ebenfalls. Im Zusammenhang mit dem Thema „Digitale Bildung“ vergisst das offenbar der ein oder andere. Die BZgA hält dazu viele Tipps und Anregungen bereit.